

Methodensteckbrief

Name der Methode: Fishbowl

Unterrichtsphase:

- Diskussion eines Themas, Vorschlags, einer Kontroverse
- Zusammentragen und Besprechen der Ergebnisse

Lerngruppe:

- Sek I + II

Ablauf:

- kleine Gruppe von SuS diskutiert im Innenkreis (im „Goldfisch-Glas“) das Thema
- übrige SuS beobachten im Außenkreis
- verschiedene Formen bei Wunsch einer Person aus dem Außenkreis, an der Diskussion teilzunehmen:
 - bei Methode mit „Gaststuhl“ steht im Innenkreis ein freier Stuhl. Eine Person aus dem Außenkreis kann darauf Platz nehmen und mitdiskutieren, bis sie alles gesagt hat oder bis eine weitere Person aus dem Außenkreis auf dem Gaststuhl Platz nehmen will. Oder eine Person aus dem Innenkreis kann ihren Platz freimachen, um einer Person aus dem Außenkreis die Mitarbeit im Innenkreis zu ermöglichen.
- in anderer Form der Methode dürfen Personen aus dem Außenkreis ein Mitglied des Innenkreises „abklopfen“. Dieses darf dann noch seinen Satz fertig sprechen und macht dann seinen Platz für die Person aus dem Außenkreis frei.
- oft wird der Ablauf durch eine*n Moderator*in unterstützt. Die Arbeit des Innenkreises kann am Ende mit der gesamten Gruppe besprochen werden.

Stolpersteine:

- Methode erfordert Übung, Vorbereitung und eine souveräne Moderation
- Barriere zur Partizipation ist höher, da eine einfache Handmeldung nicht ausreicht
- Methode erlaubt nur ein Diskussionsgeschehen; sollten unterschiedliche Themen verfolgt werden, eignet sich ggf. ein anderes Format oder die Teilung der Gruppe in mehrere Kleingruppen besser
- Teilnehmenden im Innenkreis diskutieren nicht mit dem Außenkreis, sondern nur innerhalb ihres Kreises